Prüfungsaufgaben I. Staatsexamen

Unterrichtsfach Grundschule

Religionsdidaktik

2013 / I

Thema 1

Die drei Hauptaspekte des "Konziliaren Prozesses" sind wegen ihrer Bedeutsamkeit in verschiedenen Lehrplanthemen wiederzufinden.

1. Geben Sie einen kurzen Überblick über die Entwicklungsgeschichte des "Konziliaren Prozesses"!
2. Erklären Sie, wie in der Grundschule die drei Themenbereiche in ökumenischer Offenheit behandelt werden können!
3. Zeigen Sie an zwei Lehrplanthemen, wie Sie mittels Projektarbeit mit den Kindern diese drei Themenbereiche im Religionsunterricht der Grundschule bearbeiten können!

Thema 2

Nachdem in der zweiten Jahrgangsstufe die Lehrerin eine biblische Wundererzählung vorgetragen hatte, äußerte sich ein Schüler: "Jesus war ein toller Zauberer!".

1. Erläutern Sie die Zielsetzungen, die mit dem Einsatz von Wundererzählungen im Religionsunterricht der Grundschule verbunden werden können!
2. Stellen Sie anhand einer selbst gewählten biblischen Wundererzählung dar, was man nach dem Elementarisierungsansatz in der Unterrichtsvorbereitung inhaltlich beachten muss!
3. Skizzieren Sie für Ihr gewähltes Beispiel gangbare elementare Lernwege!

Thema 3

Lehrerinnen und Lehrer haben auch im Religionsunterricht die Aufgabe, das sprachliche Ausdrucksvermögen der Schülerinnen und Schüler zu fördern.

1. Erläutern Sie, wie im Religionsunterricht die Kenntnis religiöser Sprache der Bibel und der christlichen Tradition vermittelt werden können!
2. Erläutern Sie didaktische Möglichkeiten, die sich eignen, die Entwicklung einer eigenen religiösen Sprache der Schülerinnen und Schüler zu unterstützen!
3. Stellen Sie sprachorientierte Methoden vor und zeigen Sie anhand konkreter Beispiele, wie sie im Religionsunterricht sinnvoll einzusetzen sind!